

Genf - Turin 2024

Von Seen bis zu gewaltigen Gebirgsmassiven

Geführte Gruppentour von
Rotalis Reisen GmbH

220011

 Tourenrad-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 15 bis 45 km, d. 32 km

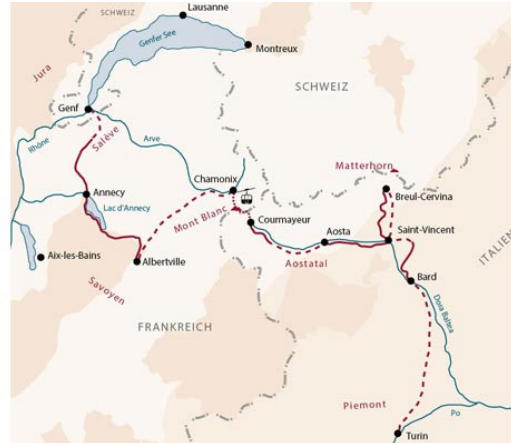
Teilnehmerzahl: 8 bis 15

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

Samstag: 20.07.2024, 27.07.2024 und

03.08.2024



Von Seen bis zu gewaltigen Gebirgsmassiven. Herrliche Hotels und traumhafte Radstrecken im Hochgebirge. Eine Genussradreise in die Schweiz, durch Frankreich und Italien.

Das sagen unsere Gäste: Eine traumhafte Landschaft, schöne Hotels und richtig gute Abendessen ☺ eine perfekte Symbiose von französischer und italienischer Küche.

Teilnehmerzahl: mind. 8, max. 15 Gäste

Reiseverlauf

1. TAG: SAMSTAG

In Genf erwartet Sie das ausgezeichnete **Hotel Rotary MGallery Collection******, nur wenige Schritte vom Bahnhof und dem Ufer des Genfer Sees entfernt. Um 17 Uhr treffen wir uns in der Hotelhalle und begeben uns auf einen geführten Rundgang durch die zweitgrößte Stadt der Schweiz mit ihrem einzigartigen internationalen Flair. Anschließend steht der Abend zu Ihrer freien Verfügung.

2. TAG: SONNTAG Genf - Annecy (37 km)

Am Morgen verlassen wir Genf mit einem Bus und lassen uns hoch auf den Mont Salève, den schon in Frankreich liegenden Genfer Hausberg, bringen. Bei gutem Wetter reichen unsere Blicke bereits bis zum Mont Blanc. Nach einer erfrischenden Abfahrt laden wir Sie zum Mittagessen ein. Anschließend bringen uns unsere Räder südwärts. Wir überqueren die Schlucht von Les Usses über die imposante Pont de la Caille, dann radeln wir auf kleinen Seitenstraßen weiter nach Annecy. Direkt im historischen Zentrum erwartet uns das charmante **Hotel du Palais de l'Isle*****. Vor dem Abendessen in einem vorzüglichen Restaurant haben Sie Zeit, durch die verwinkelten Gässchen zu schlendern oder im See zu baden, der als der sauberste Europas gilt.

3. TAG: MONTAG Annecy - Chamonix (45 km)

Der heutige Tag verläuft vollkommen im Flachen. Wir folgen dem Radweg entlang des Lac d'Annecy. Immer wieder taucht die weite Wasserfläche des Sees schimmernd vor uns auf. In schöner Natur genießen wir nahe Ugine unser Picknick, bevor wir weiter nach Albertville radeln. Oberhalb des Austragungsortes der Olympischen Winterspiele 1992 befindet sich das mittelalterliche Dörfchen Conflans, welches wir nach einem kurzen Spaziergang erreichen. Hier legen wir eine Kaffeepause ein, bevor uns ein Bus nach Chamonix bringt. Vor den Toren der Stadt erwartet uns das angenehme **Hotel Excelsior******. Das Haus verfügt über einen kleinen, schmucken Wellnessbereich und einen herrlichen Außenpool mit Blick auf das imposante Mont Blanc-Massiv. Zum Abendessen treffen wir uns im Hotelrestaurant.



4. TAG: DIENSTAG Chamonix - Aosta (15 km)

Heute fahren wir auf die Aiguille du Midi. Hier wurde auf 3.777 Metern eine Seilbahn realisiert, die lange als die höchste der Welt galt. Mit einem Umstieg in der Zwischenstation ist der höchste Punkt unserer Reise innerhalb von 20 Minuten erreicht. Die Bergstation verfügt über zahlreiche Aussichtsplattformen, die einen traumhaften Ausblick auf die 4000er der Westalpen eröffnen und auch Blicke auf den Gipfel des Mont Blanc bieten. Wir lassen uns viel Zeit, das ewige Eis auf uns wirken zu lassen, bevor wir mit der Seilbahn wieder nach Chamonix schweben. Dort erwartet uns unser Transferbus und bringt uns in ca. einer Stunde durch den Mont Blanc-Tunnel in das schöne Aostatal, wo wir auf unsere Räder steigen und inmitten beeindruckender Gipfel Richtung Aosta rollen. In der Hauptstadt des Tals nimmt uns das Designhotel **Duca D`Aosta****** auf und begrüßt uns mit einem Aperitif. Der restliche Abend steht zu Ihrer freien Verfügung. Genießen Sie italienisches Flair auf der lebendigen Piazza Emile Chanoux und spazieren Sie durch die schönen Gässchen, die zahlreiche Sehenswürdigkeiten bieten.

Bitte beachten Sie: Witterungsbedingt kann die Seilbahn auf die Aiguille du Midi geschlossen sein. In diesen sehr seltenen Fällen, fahren wir mit der Seilbahn auf die Brévent. Von 2.525 Metern bietet sich hier ebenfalls ein atemberaubender Ausblick auf die umliegenden Gipfel und das Mont Blanc-Massiv.

5. TAG: MITTWOCH Aosta - Saint Vincent (31 km)

Am Morgen entdecken wir Aosta im Rahmen eines geführten Rundganges, bevor wir die Stadt auf dem Rad verlassen. Unsere Route führt heute immer entlang des Dora Baltea, dem Hauptfluss des Aostatals. Viele der umliegenden Hänge sind mit Weinreben bedeckt. Die kleinste Region Italiens umfasst zwar nur ca. 500 Hektar Rebflächen, die Weine sind aber weithin bekannt und beliebt. Besonders der Moscato Bianco ist eine seltene Spezialität. Anschließend radeln wir weiter nach Châtillon und sind kurz darauf im einzigen Kurort des Aostatals, Saint Vincent. Hier erwartet uns das hervorragende **Park Hotel Billia****** mit seinem Außenpool mit schönem Blick auf die Alpenkulisse (Doppelübernachtung). Abendessen im sehr guten Hotelrestaurant.

6. TAG: DONNERSTAG Rundfahrt Valtournenche (31 km)

Am Morgen fahren wir mit dem Bus in eines der schönsten Seitentäler des Aostatals, das Valtournenche. Unser Ziel ist Breuil-Cervinia. Im Schatten des Matterhorns gilt das Dörfchen als Geburtsort des modernen Alpinismus. Von hier aus starteten die Bergsteiger von der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts an, um den Gipfel des Matterhorns zu erobern. Zahlreiche Legenden ranken sich um die mutigen Kletterer der Vergangenheit, die trotz schlechter Ausrüstung vor keinem Gipfel Halt machten und eine Pionierleistung nach der anderen vollbrachten. Wir nehmen uns Zeit, durch das schöne Örtchen zu schlendern. Anschließend radeln wir talauswärts, ständig vom atemberaubenden Bergpanorama umgeben, vorbei am zauberhaften Lago Blu, und folgen der Talstraße weiter, bis wir am frühen Nachmittag wieder unser schönes Hotel erreichen. Hier bleibt genügend Zeit für Entspannung, bevor



wir uns zum Abendessen in einem angenehmen Restaurant treffen.

7. TAG: FREITAG Saint Vincent - Turin (33 km)

Am Morgen bringt uns unser Bus hoch über den Talboden, bevor wir uns wieder auf die Räder schwingen. Zahlreiche Hirten leben auf den Bergwiesen des Aostatal und so ist Käse eines der Hauptprodukte dieser Region. Wir besichtigen eine bekannte Käserei und probieren die hochqualitativen Spezialitäten. Selten verlässt ein Gast die Käserei ohne einige der zahlreichen Leckereien. Nach der Verköstigung folgen wir der Dora Baltea bis nach Bard. Der mittelalterliche Ortskern wird überragt von einer gewaltigen Festung, welche in den napoleonischen Kriegen eine wichtige Rolle spielte. Anschließend bringt uns ein Bus in kurzer Fahrt nach Turin. Hier erwartet uns im Stadtzentrum das hervorragende **Grand Hotel Sitea******. Den Abschlussabend genießen wir in einem bekannten Restaurant.

8. TAG: SAMSTAG Turin

Am Vormittag besichtigen wir unter fachkundiger Führung die erste Hauptstadt des ehemaligen Königreichs Italien und Sitz der Savoyerkönige, die mit Eleganz und italienischem Charme aufwartet. Unsere Reise endet zur Mittagszeit am Abschlusshotel, von wo der Bahnhof in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar ist.

ZUSATZLEISTUNGEN

Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung von Flügen oder Zusatznächten behilflich.

Alle Preise sind auf Anfrage. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Tarife bei Selbstbuchung bei der Airline oder dem Hotel günstiger sein können.

Anreise & Einreisebestimmungen

FLUG: Damit Sie vollständig am Reiseprogramm teilnehmen können, sollte der Hinflug in **Genf** spätestens um 16 Uhr landen. Der Flughafen befindet sich circa 6 km außerhalb der Stadt. Mehrmals pro Stunde fahren Züge vom Flughafen bis zum Bahnhof Cornavin. Die Fahrzeit variiert je nach Zug zwischen 7 und 23 Minuten. Am Ticketautomat können Sie ein unireso-Ticket 10 (3 CHF) für den Transport in die Stadt ziehen. Vom Bahnhof Cornavin sind Sie in wenigen Minuten zu Fuß im Starthotel. Taxis vom Flughafen zum Hotel gibt es je nach Verkehrslage ab 35 Franken.

Der **Rückflug ab Turin** kann ab 14 Uhr geplant werden.

BAHN: Genf ist ab München in ca. 7 Stunden erreichbar. Ab Turin benötigen Sie mit der Bahn ca. 9 Stunden. Beide Fahrten bedingen einmaliges Umsteigen.



PKW: In Genf stehen zahlreiche Parkgaragen zur Verfügung. Parkplätze innerhalb der Stadt sind selten unter 30 Franken pro Nacht zu haben. Günstigere Parkplätze gibt es am Flughafen. Diese starten ab 120 Franken/Woche. Nähere Informationen sowie die Buchungsmöglichkeit finden Sie unter www.parkvia.com oder hier.

Wichtig: Bevor Sie Ihre Anreise selbst buchen, versichern Sie sich bitte, dass die erforderliche Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Einreise- und Impfbestimmungen Italien und Frankreich:

EU und Schweizer Bürger können innerhalb der Europäischen Union mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass reisen. Auch wenn Grenzkontrollen selten geworden sind, sind Sie verpflichtet, immer einen Lichtbildausweis griffbereit zu haben.

Einreise- und Impfbestimmungen Schweiz:

Bei EU-Bürgern reicht ein gültiger Personalausweis oder Reisepass aus. Zudem dürfen die Reisenden keine Gefahr für die öffentliche Ordnung und Sicherheit darstellen und Sie dürfen nicht zu einer Landesverweisung verurteilt worden sein.

Hinweis Impfungen Allgemein:

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert Koch-Instituts für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise (unabhängig ob innerhalb oder außerhalb Europas) überprüft und vervollständigt werden (siehe www.rki.de). Dazu gehören die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), Hepatitis B, ggf. auch gegen Polio (Kinderlähmung), Mumps, Masern Röteln (MMR) Influenza und Pneumokokken. Teilweise gibt es für einzelne Zielgebiete weitere Impfeempfehlungen der verschiedenen Landesbehörden, wie z. B. dem Auswärtigen Amt in Deutschland oder dem Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres in Österreich. Weiterführende Informationen hierzu finden Sie auf www.auswaertiges-amt.de oder www.bmeia.gv.at.

Weitere wichtige Informationen zu den Einreise- und Impfbestimmungen erhalten Sie auf Seite 159 unseres Katalogs oder unter diesem LINK.

Alle Angaben und Preise ohne Gewähr, Irrtümer vorbehalten. Erkenntnisstand: Oktober 2023

Hotel & Restaurants



Durchgehend hochwertige und neu renovierte Hotellerie in ausgezeichnetener Lage. Ein einfacheres Hotel in einem historischen Bürgerhaus in Annecy. Eine Doppelübernachtung in einem luxuriösen Haus mit Außenpool und Thermenanlage. Sehr gute Küchenleistungen.

Hotel Rotary Geneva MGallery**, Genf**

Das vom Genfer Architekten René Favre erbaute Haus verbindet verschiedene Stile und Epochen harmonisch miteinander. Die geräumigen Zimmer laden zum Verweilen ein. Das Haus ist liebevoll mit antiken Möbeln eingerichtet und ist modern und gleichzeitig elegant.

Hotel du Palais de l'Isle*, Annecy**

Im Herzen des Venedigs der Alpen, mitten zwischen den Gassen und Kanälen liegt dieses kleine Boutique Hotel. Mit viel Stil sind alle Zimmer liebevoll eingerichtet und bieten alle Annehmlichkeiten. Das Haus besteht aus drei zusammengewachsenen Palazzi. Deshalb lässt es sich nicht vermeiden, dass die Zimmer in der Größe voneinander abweichen und auch mal etwas kleiner in ihrer Größe ausfallen können.

Hotel Excelsior**, Chamonix**

Am Fuße des Mont Blanc, etwas außerhalb des Trubels von Chamonix liegt das schöne Hotel. Die Zimmer sind geräumig, modern und hochwertig eingerichtet. Ein kleiner Spa-Bereich steht den Gästen ebenso zur Verfügung, wie ein Außenpool mit herrlichem Blick auf das Mont Blanc-Massiv.

Designhotel Duca D`Aosta**, Aosta**

Das schöne Haus wurde in den letzten zwei Jahren großzügig renoviert. Dabei wurde großer Wert auf den Einsatz natürlicher Materialien aus der Region gelegt, welche neben italienischen Retro-Design die Hauptelemente des Hauses sind. Die Zimmer sind großzügig und mit allem nötigen Komfort ausgestattet. Das Hotel liegt in unmittelbarer Nähe zum schönen Hauptplatz. Da dieser Abend zu Ihrer freien Verfügung steht, finden Sie dort zahlreiche Restaurants zum Verweilen. Auch das Restaurant unseres Hotels kocht ganz hervorragend.

Parc Hotel Billia**, Saint Vincent**

2012 wurde dem Grand Hotel Billia ein großzügiger Anbau hinzugefügt, das Parc Hotel Billia. Hier finden sich moderne und komfortable ausgestattete Zimmer, mit Blick auf die schönen Berge des Aostatal. Das Haus verfügt über einen großen Wellnessbereich sowie einen Außenpool und liegt in einem ruhigen Garten. Auch wenn es sich mit Abstand um das beste Haus der Gegend handelt, wurde bei der Bedienung der Lichtschalter und weiterer technischer Annehmlichkeiten in den Zimmern zu stark auf Design als auf Bedienerfreundlichkeit gesetzt. Ihre Reiseleiter werden Ihnen gerne helfen. In fünf Minuten erreichen Sie zu Fuß das kleine, aber feine Zentrum des



Örtchens. Wer möchte, kann im unweit vom Hotel gelegenen Casino sein Glück versuchen.

Grand Hotel Sitea***, Turin**

Das mondäne Hotel aus den 30er-Jahren liegt in bester Lage, nur wenige Schritte von den zentralen Plätzen und dem Bahnhof von Turin entfernt. Regelmäßige Renovierungen sorgen dafür, dass das Hotel laufend auf dem neuesten Stand bleibt und alle Annehmlichkeiten bietet. Die Zimmer sind geräumig und ruhig. Außerdem bietet das Haus einen schönen Innenhof, der zum Verweilen einlädt.



Leistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück (Samstag bis Samstag)
- 5 mehrgängige, ausgewählte Abendessen
- 1 mehrgängiges Mittagessen
- Wasser zum Abendessen
- Alle Kurtaxen und Tourismusabgaben
- Alle Zwischentransfers laut Programm
- Alle Eintrittsgebühren laut Programm
- Rotalis Tourenrad inkl. wasserdichter doppelseitiger Gepäcktasche (Pedelec nach Verfügbarkeit gegen Aufpreis erhältlich)
- Rotalis Begleitfahrzeug
- Rotalis Gepäckservice
- Rotalis Trinkflasche
- 2 Rotalis Reisebegleiter
- Zusätzliche (Stadt-)Führungen in Genf, Aosta, Turin
- Seilbahnfahrt Aiguille du Midi (oder Alternative)
- Käseverkostung
- Aperitif in Aosta
- Wein bei einem Abendessen inkludiert

Zusatzkosten

- Einzelzimmerzuschlag 699 €
- E-Bike 219 €

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **2.449,- €** (EZ ab 3.148,- €) Samstag: 20.07.2024, 27.07.2024 und 03.08.2024

